SCHMETTERBALL

Nr. 207 vom 26.10.2018

SCHMETTERBALL

… so heißt das Informationsmedium des TTC Blau-Weiss Freiburg.

Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Informationen und Meldungen verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden, damit die Schnelllesenden ihre Freude haben. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

Christoph Bauer verheiratet und Vater

Wie bereits bei vielen Blau-Weissen bekannt ist, ist unser Christoph Bauer den Bund der Ehe eingegangen und ist zudem auch noch am 21. September Vater eines strammen Jungens (3.435g/52cm groß) geworden. Beim letzten Spiel der 2. Mannschaft übergab Mannschaftsführer Frank Storch an den Jung-Ehemann und Jung-Vater ein Geschenk mit Karte und gratulierte im Namen aller recht herzlich zu den beiden freudigen Ereignissen.

Hier die Nachricht von Christoph an alle Blau-Weissen:

Liebe Blau-Weisse Tischtennisfamilie,
herzlichen Dank für Euer Geschenk und Eure Glückwünsche zu unserer Hochzeit und zur Geburt unseres Sohnes Samuel..Er ist nun schon einen Monat alt, wächst sehr schnell und hält uns auf Trab. Wir haben ihm seinen ersten Ball besorgt. Jedoch können wir noch keine zuverlässige Aussage über sein Ballgefühl treffen.

Liebe Grüße Joséphine und Christoph

Fünfte kommt im Pokal kampflos weiter

Eigentlich sollte am Freitag, den 19. Oktober unsere Fünfte im Pokal in Denzlingen antreten. Leider bekam der Gastgeber keine Mannschaft zusammen. Blau-Weiss-Mannschaftsführer Bari Spätling versuchte alles, um das Spiel irgendwie stattfinden zu lassen – doch vergebens. So „gewann“ unsere 5. Mannschaft im D-Pokal kampflos und steht somit in der 2. Runde des D-Pokals.

H I E R geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Dritte unterliegt knapp in Untermünstertal
Maximilian Schaum berichtet:

Vergangenen Freitag, den 19. Oktober ging es für die 3. Mannschaft zum ersten Auswärtsspiel der Saison nach Untermünstertal. Zwar fehlten mit Joram Breiholz und Tino Hösel unsere nominelle Nr.2 und Nr.3 der Setzliste, dafür kam jedoch Francesco Fiorucci zu seinem ersten Saisoneinsatz in der 3. Mannschaft. Der Start lief perfekt. Alle drei Doppel gingen an Blau-Weiss. Von diesem Rückschlag erholte sich die favorisierte Heimmannschaft aber schnell und gewann die ersten vier heiß umkämpften Einzelpartien zum 4:3-Zwischenstand. Neuen Auftrieb bekam die 3. Mannschaft jedoch durch die nun folgen Einzelsiege von Wladimir Katzelnik, Julian Zimmermann und Francesco Fiorucci, der den ca. 200 Punkte stärkeren Jochen Koch in fünf spannenden Sätzen bezwingen konnte. Diese zwischenzeitliche Führung von 6:4 blieb jedoch das letzte Erfolgserlebnis an diesem Abend, denn die übrigen fünf Einzel gingen alle (wenn auch teilweise sehr knapp) an Untermünstertal, sodass die **6 : 9** Auswärtsniederlage besiegelt war. Nun stehen der 3. Mannschaft zwei spielfreie Wochen ins Haus, bevor es dann in der zweiten Novemberwoche zum nächsten Auswärtsspiel nach Kirchzarten geht.

Für Blau-Weiss punkteten in den Doppeln: Löser/Pottberg; Fiorucci/Katzelnik; Schaum/ Zimmermann und in den Einzeln je 1 x Francesco Fiorucci; Wladimir Katzelnik und Julian Zimmermann

H I E R geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Pokalaus der Zweiten beim FSC Biengen
Frank Storch berichtet:

Nach einiger Unklarheit, ob und wie wir an diesem Auswärtsspiel am Freitag, den 19. Oktober teilnehmen, gingen die drei Recken Bauer, Storch und Decard ins Gefecht. Große Erfolgsaussichten sahen wir eher weniger, da die Biengener Mannschaft eine Klasse höher als wir spielen, doch einen Versuch war es schließlich wert. So ging zuerst der an 2 gesetzte Mannschaftsführer Frank Storch gegen Gössel an die Platte. Über weite Teile des Matchs war es eine Begegnung auf Beinahe-Augenhöhe, doch hat bei jedem Satz noch das letzte Quäntchen gefehlt, weshalb er knapp in drei Sätzen das erste Einzel abgeben musste. Unser an 1 gesetzter Christoph Bauer durfte sich anschließend gegen Kaven messen, doch auch hier verhielt es sich ähnlich wie bei seinem Kameraden. Nach drei mehr oder weniger glatten Sätzen musste auch er schließlich das Handtuch werfen. Dann war es an unserem an 3 gesetzten Bernhard Decard, den ersten Punkt zu holen, was ihm auch in einem spannenden Duell gegen Kehrwisch in einem heißen 5-Satz-Krimi tatsächlich gelang. Nun etwas optimistischer versuchten sich dann Bauer/Decard im Doppel gegen Gössel/Kehrwisch. Stark begannen sie, gewannen die ersten beiden Sätze, doch konnten sich ihre Gegner überraschend gut und in „letzter Sekunde“ anpassen und rissen nach drei siegreichen Sätzen das Match zu unserem Leid noch an sich. Mit einem 1 : 3 im Nacken musste nun Christoph Bauer gegen

Gössel das „Aus“ abwenden und im ersten Satz wurde auch erbittert gekämpft und erst nach einem langen Satz (14:16) ging es weiter. Gössel indes hatte sich zunehmend auf unseren Christoph „eingeschossen“, so dass er den Zweiten knapp und den Dritten dann leider klar für sich entschied. So endete die erste Pokalrunde für uns mit einem klaren **1 : 4.** Retter der Ehre war unser „Dottore“, welcher das einzige Match an diesem Abend nach Hause holen konnte.
Dessen ungeachtet war die Atmosphäre sehr angenehm, die Gegner samt und sonders fair und kameradschaftlich, was das angebotene Bier vor Ort noch unterstrich. Sicherheitshalber kehrten wir noch in den Griechen ein, stärkten uns mit Fr. Holle und gutem Bier, um auch noch die letzten Aspekte des heutigen Abends zu analysieren und zu reflektieren.

H I E R geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Vierte zieht in die 2. Pokalrunde ein

Edin Gasparovic berichtet:

Am Montag, den 22. Oktober hatten wir den Tabellenzweiten aus der Kreisklasse D1, den FSC Biengen II, zu Gast. Wir gingen mit Michael Roßnagel, Edin Gasparovic und Julian Zimmermann an den Start, mit dem klaren Ziel, in die nächste Pokalrunde einzuziehen. Naja, zumindest der Start ging ein wenig in die Hose. Ziemlich deutlich mit 1:3 und 0:3 gingen die beiden ersten Einzel von Roßnagel und Gasparovic an die Gäste aus Biengen. Erst Julians Energieleistung gegen den unangenehmen Linkshänder aus Biengen brachte für uns das erste Erfolgserlebnis des Abends. In fünf hart umkämpften Sätzen setzt er sich letztlich durch. Nur noch 2:1 für die Gäste aus Biengen! Und so ging es nun ins Doppel. Wir gingen mit dem eingespielten Doppelpaar Gasparovic/Zimmermann ins Spiel, was sich dann auch als richtige Entscheidung erwies. Mit 3:2 konnten wir das Spiel für uns entscheiden und so zum verdienten 2:2 ausgleichen. Nun war alles wieder offen und wir konnten die Euphorie mitnehmen. Michael Roßnagel und Edin Gasparovic sorgten für die beiden noch fehlenden Punkte für den **4 : 3** Heimsieg gegen die Gäste aus Biengen, was zugleich auch den Einzug in die zweite Pokalrunde bedeutete. In der zweiten Runde fahren wir zu einem Auswärtsspiel nach Grißheim, wo wir auf die Mannschaft von TTC Borussia Grißheim IV treffen, die aktuell vom oberen Tabellenende der Kreisliga D1 grüßen. Ein sichtlich zufriedener Kapitän freute sich übrigens auch über den Einzug in die zweite Runde.

H I E R geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Nächste Pokalrunden ausgelost

Die nächsten Pokalrunden sind ausgelost – alle momentan auf Freitag den 7. Dezember - für unsere Mannschaften sieht es wie folgt aus:

Im C-Pokal: Herren 1 - Heimspiel gegen PTSV Jahn Freiburg
Herren 3 - Auswärtsspiel beim TTC Bad Krozingen III

Im D-Pokal Herren 4 - Auswärtsspiel beim TV Britzingen III
Herren 5 - Auswärtsspiel beim TV Herbolzheim II

„Der blau-weisse Namensfund“

Was verbirgt sich hinter dieser neuen Rubrik?
Ganz einfach: Hier lichten sich aktuelle Blau-Weiße ab, die zufällig einen Namen einer BW-Spielerin oder eines BW-Spielers auf einem Werbeplakat, Ortsschild, Wegweiser, o-der...oder…oder, sehen. (es muss nicht der eigene Namen sein).

Diesmal ist es Hannes Daube der in blau-weissen Dress (sehr vorbildlich) in Friedrichshafen auf kuriose Weise auf einen aktuellen Blau-Weissen gestoßen ist. Fraglich ist, ob an dieser Stelle der Mannschaftsführer der Dritten nach einer durchzechten Nacht alle Bier und Ouzos wieder „von sich gibt“?

Klare Niederlage der Vierten in Nimburg

Julian Zimmermann berichtet:

Am vergangenen Dienstag, den 23. Oktober fuhr unsere Vierte zum Auswärtsspiel nach Nimburg, wo der bis dahin ungeschlagene und souveräne Tabellenführer wartete. Für den verletzen Peter Ueckerseifer (GUTE BESSERUNG - ÜCKI!) wurden wir durch „el presidente“ Klaus Jehle verstärkt. Die Doppel gingen leider gleich komplett an Nimburg. Auch in den Einzeln konnten wir im Ganzen nicht allzu viel Land sehen. Lediglich Julian Zimmermann konnte gegen die Nimburger Nummer 3 einen ungefährdeten 3:0 Erfolg einfahren. Den zweiten und letzten Punkt für uns fuhr Ersatzmann Klaus Jehle ein, der sich noch für eine Niederlage gegen den gleichen Gegner aus der letzten Saison revanchieren musste. In einem spannenden und ausgeglichenen Match holte Klaus im fünften Satz den letzten Punkt für Blau-Weiss. Da es dabei blieb gingen wir leider mit einer **2 : 9**-Niederlage nach Hause. Viel mehr war nicht drin, wir hätten aber zumindest einige Spiele mehr mitnehmen können. Alexander Shadkhin verlor einmal knapp und unglücklich, auch Wladimir Katzelnik konnte komplett mithalten und verlor jeden Satz mit nur 2 Punkten Unterschied. Auch Edin Gasparovic verlor in knappen fünf Sätzen sein Spiel gegen Nimburgs 6, an besseren Tagen gewinnt er dieses Spiel eigentlich problemlos – aber leider fand unser Edin überhaupt nicht zu seinem Spiel und zu seiner starken Vorhand (die knallt dafür das nächste Mal wieder ordentlich Edin!).

H I E R geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Training in den Herbstferien

Hallenwart Volker Löser informiert:

In den Herbstferien (29.10.-02.11.18) sieht es mit Training wie folgt aus:

Montag	29.10.18	19:00-22:00 Uhr	Training - Aula der Vigeliusschule
Dienstag	30.10.18	19:30-22:00 Uhr	Training - Sepp-Glaser-Sporthalle
Donnerstag	01.11.18	-	KEIN TRAINING - Feiertag
Freitag	02.11.18	19:00-22:00 Uhr	Training - Aula der Vigeliusschule
Samstag	03.11.18	18:30 Uhr	Heimspiel der Damen
Sonntag	04.11.18	ab 8:00 Uhr	Vereinsmeisterschaften

Ein Jugendtraining findet in den Herbstferien NICHT statt.

Erste unterliegt klar dem Tabellenführer Auggen III

Nach dem Tabellenstand (Erster gegen Zweiter) sollte es am Donnerstag, den 25. Oktober eigentlich für unsere Erste zu einem Spitzenspiel gegen den TTV Auggen III kommen. Das BW-Team plagten jedoch Aufstellungssorgen, denn „die halbe Mannschaft“ war verhindert, erkrankt oder verletzt. So trat man zwar selbstbewusst, aber mit ungleichen Voraussetzungen gegen die Auggener Gäste an. Mit in den Blau-Weiss-Reihen waren neben Edelreserviert Christoph Bauer auch Altmeister Norbert Wunsch und unsere Auggenerin Judith Beissert. Durch den großen Personalwechsel mussten auch drei neue Doppel formiert werden. Am besten kamen Riegger/Bauer zurecht, die in drei knappen Sätzen gewinnen konnten und so den ersten Punkt holten. Das Duo Thoma/Röse konnte eigentlich mit dem gegnerischen Einser-Doppel gut mithalten, doch in den entscheidenden Phasen waren die Auggener dann immer einen Tick schneller, konzentriert und besser. Dreierdoppel Wunsch/Beissert lieferte seinen Kontrahenten einen großen Kampf und belohnte sich leider nicht selbst. Nach 0:2 Rückstand gewannen sie den 3. Satz und waren auch im Vierten lange vorne und hatten Satzball. Leider war das Glück nicht auf ihrer Seite und sie verloren mit 13:15. Die heutige Nummer 1, Lutz Riegger spielte ein gutes Einzel und konnte nach Satz 1 auch den 4. Satz für sich entscheiden. Schöne Ballwechsel und harte Vorhandschüsse sah man an der Platte - leider ging der Entscheidungssatz dann verloren. Michael Thoma hatte gegen das destruktive Spiel der Auggener Nr. 1 kein Mittel und konnte sein offensives Spiel in keiner Weise durchbringen - seine 0:3 Niederlage brachte das 1:4. Bei Kolja Röse lief es ähnlich. Zwar hatte er einen offensiven Gegner gegenüber, der jedoch in den entscheidenden Momenten meistens die bessere Antwort hatte. Christoph Bauer machte ein gutes Spiel und mit ein bisschen mehr Fortune hätte er bei seiner Viersatzniederlage mindestens einen Entscheidungssatz erzwingen können. Gegen einen guten Gegner tat sich Norbert Wunsch im ersten Satz schwer. Erst im Zweiten lief es besser und viele seiner Vorhandschläge fanden ihr Ziel. Nach dem 12:10 im 2. Satz ging es im Dritten wieder in die Verlängerung - leider diesmal mit unglücklichem Ende. Im 4. Satz traf der Auggener nahezu jeden Ball fehlerfrei und gewann am Ende das Spiel. Sichtlich motiviert ging Judith Beissert gegen „ihre Auggener“ an die Platte. Leider konnte auch sie sich gegen einen guten Gegner nicht durchsetzen und gab ihr Spiel in drei Sätzen ab. Nach einem knappen 11:13 im ersten Satz konnte Lutz Riegger den 2. Satz für sich entscheiden. Das Spiel war spannend und nahezu jeder Punkt war wichtig. Der dritte Satz ging mit 9:11 sowie der Vierte mit 11:13 leider verloren. Lutz´s Kampf wurde leider nicht belohnt und so stand nach gut zwei Stunden die klare **1 : 9** Niederlage fest. Sportwart Michael Thoma hofft nun, dass sich für das nächste Spiel am kommenden Montag bei Sonnland die Verletzungsreihen ein bisschen gelichtet haben und man beim Tabellenletzten punkten kann.

Der Abend endete dann noch mit schönen Momenten - vielen Dank an unsere Mädels die in geselliger Runde die herbe Niederlage schnell vergessen ließen.

H I E R geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Ehemalige Blau-Weisse - wo seid ihr?

Der nichtöffentliche E-Mailverteiler der Schmetterball-Redaktion ist lang und viele Ehemalige bekommen den Schmetterball direkt in ihre Mailbox geschickt. Früher gab es einmal die Rubrik „Was macht eigentlich“, in der frühere Blau-Weisse einen Fragenkatalog beantwortet haben. In ähnlicher Weise wollen wir jetzt von den Ehemaligen wissen: Wo seid ihr? - Wie geht’s euch? - Spielt ihr noch Tischtennis? und wenn ja wo? - Habt ihr noch alte BW-Trikots? - Welche Deiner Mitspieler sind noch bei Blau-Weiss? Wir würden gerne „ab und zu“ von Euch berichten, also schickt uns ein paar Zeilen mit einem aktuellen Bild (…und vielleicht mit altem BW-Trikot?) Die blau-weisse Tischtennisfamilie ist gespannt.

Vereinsmeisterschaften 2018

Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften der Erwachsenen und zugleich die ersten des TTC Blau-Weiss Freiburg am Sonntag, den 4. November 2018 in der Aula der Vigeliusschule statt.

In bewährter Manier wird wieder ein Einzel- und Doppelwettbewerb stattfinden. Bisher haben sich schon **22 Personen** (Adam, Berlin, Daube, Décard, Glück, Gracki, Hösel, Jehle, Katzelnik, Krüger, Löser, Puchtler, Röse, Roßnagel, Schäfle, Schaum, Spätling, Storch, Thoma, Wennberg, Zäpfel, Zimmermann) angemeldet.

Tino Hösel wird sich, wie immer, um die Getränke und die Würstchen kümmern, sowie das ganze Equipment aus der Sepp-Glaser-Sporthalle holen. Für unser reichhaltiges Büffet werden jedoch noch Salate und Kuchen benötigt. Wer hierzu etwas beisteuern kann, sollte eine kurze Nachricht an Tino senden.

Die Anmeldefrist läuft **nur bis kommenden Montag, den 29.10.18** - Nachmeldungen sind danach **NICHT** mehr möglich, da die Turnierleitung von 31.10. bis 3.11. nicht in Freiburg ist und vorher der Turnierplan erstellt werden muss. Bitte dringend einhalten und vorher anmelden!

Bezirksmeisterschaften 2018

Wie in jedem Jahr finden am 2. Novemberwochenende die Bezirksmeisterschaften statt. Am Samstag, den 10. November ist die Jugend dran und die Erwachsenen/Senioren spielen am Sonntag, den 11. November. Ausrichter ist in diesem Jahr der TTSV Kenzingen. Es werden vielen Wettbewerbe angeboten (Damen, Herren, Seniorinnen, Senioren, Doppel). Die Ausschreibungen für beide Tage sind H I E R auf der Bezirks-Homepage abrufbar.

Die Meldungen für die Jugend und die Erwachsenen werden von den Vereinen erwartet. Für die Jugend wird dies über Jugendwart Norbert Wunsch und Jugendtrainer Volker Glück gehen. Bei den Erwachsenen sollten sich Teilnehmende **bis Montag, den 5. November** (evtl. auch bei den Vereinsmeisterschaften) bei Sportwart Michael Thoma per E-Mail melden.

Der Bezirk weist darauf hin, dass die Meldung zur Zahlung der Meldegebühr verpflichtet (dies bezahlt der Teilnehmende selbst, nicht der Verein). Unentschuldigtes Fehlen wird mit einer Ordnungsstrafe belegt. Jeder Teilnehmende hat spätestens 30 Minuten vor dem angesetzten Beginn seiner Wettbewerbe durch Zahlung der Meldegebühr seine Anwesenheit zu melden.

Blau-Weiß oder Blau-Weiss?

Bereits öfters hat Sportwart Michael Thoma die richtige Schreibweise unseres neuen Vereins hervorgehoben. Obwohl grammatikalisch nicht ganz korrekt lautet sie richtigerweise:

TTC Blau-Weiss Freiburg

Sogar in den Berichten hier im Schmetterball wird von „Blau-Weiss“ und „Blau-Weissen“ geschrieben - wir ziehen sozusagen diese eigenwillige Schreibweise durch.

Nun hat sich der Thematik auch die Badische Zeitung angenommen und unseren Sportwart telefonisch interviewt. In der heutigen Ausgabe gibt’s dazu einen „Einwurf“, den ihr H I E R einsehen könnt.

Der blau-weisse Blick

H I E R gibt’s einen Schnellblick auf die aktuellen Tabellenstände unserer neun Mannschaften in TT-Click.

Die nächsten Spiele

An diesem Wochenende sind folgende BW-Mannschaften im Einsatz und zwar:

Fr. 26.10. 18:00 TTV Auggen II - TTC Blau-Weiss Freiburg-Jugend

Fr. 26.10. 20:00 TTC Emmendingen - TTC Blau-Weiss Freiburg II

Fr. 26.10. 20:15 SV Kirchzarten - TTC Blau-Weiss Freiburg-Damen

Wir wünschen viel Glück und Erfolg.

Den kompletten Spielplan für unsere Mannschaft in der Saison 2018/19 kann man H I E R einsehen.

Vorschau

Der nächste Schmetterball kommt bereits am **Mittwoch, den 31. Oktober**, da Pressewart Michael Thoma an den ersten drei Novembertagen nicht in Freiburg ist. Dann werden die abschließenden Details zur Vereinsmeisterschaft mitgeteilt. Weiterhin gibt’s einen Bericht vom Verbandsligaderby der Damen in Kirchzarten.

TTR-Werte aktuell

(Stand 26.10.2018)

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. Hier im Schmetterball werden in dieser Rubrik die aktuellen Spielerinnen und Spieler des **TTC Blau-Weiss Freiburg** aufgeführt. Aufgelistet werden hier nur diejenigen Mitglieder, die für unseren Verein spielberechtigt sind. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nummer 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Spieler unserer Jugendabteilung. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen unterscheiden immer die jeweilige „Hundertergruppe“. Die heutige Rangliste, die auch den Wert sowie den Platz vom letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:

PLATZ		NAME	TTR	
1.	1.	Pasik Danylo	1577	(1577)
2.	2.	Glück Volker	1568	(1568)
3.	3.	Riegger Lutz	1467	(1481)
4.	5.	Daube Johannes	1465	(1465)
	4.	Thoma Michael	1465	(1471)
6.	6.	Silber Tom	1454	(1454)
7.	7.	Bauer Christoph	1421	(1445)
8.	8.	Gracki Heike	1415	(1415)
9.	8.	Wunsch Norbert	1411	(1415)
10.	10.	Röse Kolja	1408	(1412)
11.	11.	Seeger Raphael	1401	(1401)
12.	12.	Kapteinat Rainer	1377	(1377)
13.	13.	Storch Frank	1358	(1351)
14.	14.	Fiorucci Francesco	1349	(1339)
15.	15.	Leinfelder Marion	1328	(1328)
16.	16.	Oßwald Andreas	1308	(1308)
17.	17.	Décard Bernhard	1305	(1307)
18.	18.	Mikolajew Michel	1295	(1295)
19.	19.	Breiholz Joram	1294	(1294)
20.	20.	Beissert Judith	1278	(1279)
21.	21.	Dobler Michael	1271	(1271)
22.	22.	Hösel Tino	1264	(1264)
23.	23.	Löser Volker	1255	(1257)
24.	24.	Ueckerseifer Peter	1245	(1245)
25.	25.	Puchtler Christine	1227	(1227)
26.	31.	Zimmermann Julian	1210	(1203)
27.	28.	Katzelnik Wladimir	1204	(1209)
28.	26.	Schaum Maximilian	1202	(1211)
	29.	Shadkhin Alexander	1202	(1207)
30.	30.	Roßnagel Michael	1200	(1206)

PLATZ		NAME	TTR	
31.	26.	Gasparovic Edin	1190	(1211)
32.	32.	Pottberg Uwe	1188	(1195)
33.	33.	Landes Margarete	1178	(1178)
34.	34.	Berlin Michael	1175	(1175)
35.	35.	Zäpfel Patrick	1167	(1167)
36.	36.	Spätling Bari	1160	(1160)
37.	38.	Jehle Klaus	1139	(1125)
38.	37.	Hoffmann Karl-Heinz	1131	(1131)
39.	39.	Wennberg Anna	1119	(1119)
	39.	Schäfle Dorothee	1119	(1119)
41.	41.	Krüger Heinz	1110	(1110)
42.	42.	Pielmaier Herbert	1098	(1098)
43.	43.	Vollmer Leolo	1097	(1097)
44.	44.	Schneider Axel	1036	(1036)
45.	45.	Kapteinat Alina	1023	(1023)
46.	46.	Lechowizer Arkadij	1008	(1008)
47.	47.	Forcker Jan	997	(997)
48.	48.	Adam Matthias	993	(993)
49.	49.	Pfefferle Martin	933	(933)
50.	50.	Vollmar Luis	906	(906)
51.	51.	Lewald Johannes	838	(838)
52.	52.	Hillmann Marcus	824	(824)
53.	53.	Müller Simon	818	(818)
54.	54.	Grieb Gabriel	798	(798)
55.	55.	Loewe Milan	796	(796)
56.	56.	Kowalitzki Hannah	762	(762)
57.	57.	Ziser Marc	761	(761)
58.	58.	Nahm Olaf	716	(716)
59.	59.	Hadzic Elwin	685	(685)

* Die Jugendspieler Paul Binder und Felin Huang sowie Lukas Landerer sind erst ab 01.01.2019 für Blau-Weiss spielberechtigt.

Ab dem 25.05.2018 gilt die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung. Wer den **SCHMETTERBALL NICHT** mehr erhalten möchte, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart. Wir löschen dann die gespeicherten Daten (Name und E-Mail-Adresse) zum Versand aus unseren Verzeichnissen.

Gruß Michael Thoma - Pressewart -